

Flieger werben um Nachwuchs

Luftsportvereinigung bietet Schnuppertage und Flüge zum Selbstkostenpreis an

Schwarzwald-Baar – Die Luftsportvereinigung Schwarzwald-Baar (LSB) engagiert sich stark in der Nachwuchsverbundung. Zum Beispiel veranstaltet der Verein bis 23. August sein diesjähriges Sommerlager und bietet in dieser Zeit fast täglich Motor- und Segelflüge an. Wer sich für eine aktive oder passive Mitgliedschaft im Verein oder für die Sportpiloten-Ausbildung interessiert, kann in dieser Zeit einen Schnuppertag auf dem Flugplatz verbringen“, lädt der Verein auf den Flugplatz Donaueschingen ein. Auch Rundflüge zum Selbstkostenpreis sind in den Ferien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei

der LSB und weiteren örtlichen Luftsportvereinen oft möglich. Die Flugstunde im motorisierten Doppelsitzer kostet etwa 80 Euro, im Viersitzer etwa 220 Euro. „In einer halben Stunde kommt man beispielsweise bis zum oberen Donautal oder bis zum Klippeneck und zurück“, so die LSB: „Ein kurzer Flug im Segelflugzeug kostet nur zehn bis 20 Euro und ist für Jugendliche gratis. Ein bis zwei Stunden Wartezeit sollten aber einkalkuliert werden.“ Minderjährige brauchen die schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten. „Ansonsten genügt am Wochenende bei schönem Wetter ein Anruf bei der Flugleitung des Flugplatzes, um sich über die aktuellen Mitflugmöglichkeiten zu informieren“, und zwar unter Tel. 0771/2585.

Wie sehr das Fliegen seine Faszinati-

on auch heute noch bewahren konnte, zeigte sich jüngst beim Besuch von 50 Kindern und Jugendlichen auf dem Flugplatz. Vorstandsmitglieder und aktive Piloten der LSB führten den jungen Gästen im Alter von sieben bis 14 Jahren die zehn Vereinsmaschinen sowie zahlreiche in der Vereinshalle stationierte private Flugzeuge vor, berichtet die LSB. Zudem verbrachte bereits eine Klasse des Otto-Hahn-Gymnasiums in Furtwangen ihren Wandertag am Schuljahresende bei der LSB. Und auch 25 Kinder, die im Rahmen einer Aktionswoche der VHS-Baar und des Jugendreferats Hüfingen für Kinder von sieben bis zwölf Jahren bei den Fliegern vorbeischaute, zeigten sich begeistert.

Infos im Internet:
lsb-donaueschingen.de



Fluglehrer Henry Blum stellt jungen Besuchern das Schulungsflugzeug ASK 21 vor, das in den Vereinen schon von 14 Jahre alten Flugschülern gesteuert wird (von links): Annalena Balthasar, Robin Schätzle, Luisa Eschle, Marina Simon, Dominik Spale und Henry Blum im Gespräch.

BILD: HARTMUT JANKE